



„Urmelopa“ gibt's nicht mehr Website der MigräneLiga überarbeitet

Die Homepage der MigräneLiga wurde in den letzten drei Jahren durchschnittlich von 200.000 Interessierten besucht. Besonders erfreulich ist, dass wir 2017 – neben unseren Stammbesuchern – 45.760 neue User gewinnen konnten. Während 2015 noch 70 Prozent der User die Seiten mit einem Desktop-Computer lasen, riefen 2017 über die Hälfte unsere Angebote über Mobilgeräte (Smartphone, Tablet-Computer) auf. Dies veranlasste den Vorstand, die Homepage neu zu gestalten, um diesen Erfordernissen gerecht zu werden. Die neue Webseite ist klarer strukturiert als die alte, die über 30 Untermenüs hatte. Auf der Startseite werden die wichtigsten Informationen mit Überschrift und Kurzzinhaltsangabe übersichtlich angeboten. Desktop-Nutzer können zusätzlich mit der Maus über die Menüleiste mit der gewohnten Menü-Struktur wandern, um die jeweiligen Themenbereiche zu nutzen.

Der Mobilgerät-User kann mit einem Klick von der Startseite aus diese Rubriken aufrufen:

- Aktuelles aus dem Magazin
- Neue Veranstaltungen
- Migräne und Kopfschmerzen
- MigräneLiga intern
- Mitgliederservice

Und mit einem Klick kommt er von dort aus wieder auf die Startseite zurück.

Vor allem Mobilgeräte-Nutzer hatten in der Vergangen-

heit Probleme mit der Registrierung auf der Homepage: Zuerst musste man Vor- und Nachnamen, einen speziellen Benutzernamen, E-Mail-Adresse sowie ein Passwort eingeben und eine Sicherheitsfrage beantworten. Um Leserechte für das **migräne magazin** und den internen Mitgliederbereich zu erhalten, mussten sich Mitglieder der MigräneLiga in einem weiteren Schritt auch noch mit ihrer Mitgliedsnummer registrieren. Die neue Homepage ist nun für alle Besucher barrierefrei, viele Informationen sind offen zugänglich. Interessenten, die nicht Mitglied sind, können einzelne Magazine sowie Lese- bzw. Nutzungsrechte im „Shop“ erwerben und sofort über PayPal bezahlen.

Anmeldung ist jetzt deutlich einfacher

Für die Anmeldung neuer Mitglieder und ihre Freischaltung für den internen Bereich reicht künftig eine einzige Registrierung. Das Login erfolgt nicht mehr mit einem Benutzernamen. Stattdessen genügen E-Mail-Adresse und ein Passwort. Die neue Europäische Datenschutzgrundverordnung zwingt uns außerdem zu dokumentieren, dass jeder User über das neue Datenschutzrecht aufgeklärt wurde und der Nutzung seiner personenbezogenen Daten zugestimmt hat. Deswegen erfordert die

Umstellung auch von bereits registrierten Nutzern einmalig eine Registrierungsbestätigung mit Eingabe des alten oder eines neuen Passworts. Bei aller Freude über die neue Homepage blicke ich doch mit etwas Wehmut zurück, denn Benutzernamen von treuen Usern wie „Regentänzerin“, „Druide vom Lichtsberg“, „Großstadtamazone“, „Wanderelfe“, „Rapunzel“, „Taunuswolf“, „MigraneBoy“ und der mir lieb gewordene „Dackelfritze“ aus dem Schwabenlände werden mit Freischaltung der neuen Homepage unwiederbringlich im Datenfriedhof des World Wide Web verschwinden. ■

Wolfgang Gnant
(„Urmelopa“), Administrator